1 STOFF- UND FIRMENBEZEICHNUNG

1.1	Angaben zum Produkt	Handelsname	***ASTRON LUXENE 1180***		
1.2	Angaben zum Hersteller	Name	*Astron Dental Corp. 815 Oak Wood Road, Lake Zurich IL. USA*		
1.3	Angaben zum Importeur	Name	***Kentzler-Kaschner Dental GmbH***		
		Anschrift	*Mühlgraben 36 D 73479 Ellwangen / Jagst*		
		Telefon	*0049-7961-9126-0*	Telefax	*00497961-3089*
		auskunftgebender Bereich	*Entwicklung*	Telefon	*00497961-907319*
		e-mail	*qm@kkd-topdent.de*		

2 ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU DEN BESTANDTEILEN

2.1	Beschreibung	*vorpolymerisiertes Polyvinylcopolymer als Thermoplast in Strängen oder Platten*

2.2 Gefährliche Inhaltsstoffe – Identifikationsnummern

	CAS-Nr	EWG-Nummer	Index-Nummer	Bezeichnung der Komponente(n)	Anteil(e)	R-Sätze	Symbol(e)
1	*80-62-6*	*201-297-1*	*607-035-00-6*	*Methylmethacrylat*	*< 10 %*	*R 43*	*Xi*
2	*1565-94-2*			*Dibenzoylperoxid*	*< 0,03 %*	*R 36*	*E; Xi*

2.3	UBA-Nr.	
2.4	zusätzliche Hinweise	*MMA liegt nicht als Flüssigkeit vor sondern ist bereits bei der Herstellung im gelieferten Thermoplast gebunden – hat auf die Sicherheitsbeurteilung keinen Einfluss mehr* *Dibenzoylperoxid ist ebenfalls bereits bei der Herstellung im gelieferten Thermoplast gebunden und ist als gefahrbestimmende Komponente nicht mehr verfügbar – die für den reinen Stoff geltende Kennzeichnungspflicht entfällt bei dem gegebenen Anteil am Produkt*

3 MÖGLICHE GEFAHREN

3.1	Bezeichnung der Gefahr	*kann bei Personen, die sich dem Thermoplast (Werkstück bei der Verarbeitung) länger aussetzen, zu Reizungen des Auges, zu Ausschlag, Übelkeit, Kopfschmerz und Benommenheit führen*
3.2	Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt	---

4 ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

4.1	Allgemeine Hinweise	*verschmutzte Hautpartien und Kleidung reinigen*
4.2	Nach Einatmen	*Patienten an die frische Luft bringen*
4.3	Nach Hautkontakt	*Haut mit Wasser und Seife reinigen*
4.4	Nach Augenkontakt	*Bei Augenkontakt mit dem Thermoplast sofort mit viel Wasser spülen und Arzt hinzuziehen*
4.5	Nach Verschlucken	*Erbrechen herbeiführen*
4.6	Hinweise für den Arzt:	
4.6.1	Mögliche Symptome	--
4.6.2	Mögliche Gefahren	--
4.6.3	Behandlungshinweise	*nach den sich jeweils ergebenden Symptomen behandeln*

5 MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1	Geeignete Löschmittel *bei Brand des Thermoplastes: Wassernebel – Kohlendioxid – Löschpulver – Löschschaum*
5.2	Maßnahmen *löschen aus sicherer Entfernung – gefährdete Materialien und Behälter mit kaltem Wasserstrahl kühlen*

5.3	Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase *Dämpfe schwerer als Luft – Gefahr des Kriechens* *verschlossene, dem Feuer ausgesetzte Behältnisse können wegen der einsetzenden Polymerisation explodieren*
5.4	Besondere Schutzausrüstung bzw. Maßnahmen bei der Brandbekämpfung *Atemschutz*

6 MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1	Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen ---
6.2	Umweltschutzmaßnahmen *Produkt liegt körperlich als Thermoplast vor – Freisetzung wie bei Flüssigkeiten und Gasen nicht möglich*
6.3	Verfahren zur Reinigung/Aufnahme ---

7 HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1	Hinweise zum sicheren Umgang *Gebrauchsanweisung beachten*
7.2	Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz *keine Zündquellen in die Nähe bringen – vor Hitze schützen*
7.3	Lagerung *Behälter geschlossen halten – Lagerung der Komponenten sehr kühl und trocken*

8 EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

8.1	Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen *Entstehen bei der Verarbeitung Dämpfe, sind bei höherer Konzentration als 100 ppm umluftunabhängige Atemschutzgeräte zu verwenden*
8.2	Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

CAS-Nr.	Bezeichnung des Stoffes	Art	Wert	Einheit

Zusätzliche Hinweise	

8.3 Arbeitshygiene und persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz	*siehe 8.1*	Handschutz	*Schutzhandschuhe Neoprene, undurchlässig*
Augenschutz	*Schutzbrille*	Körperschutz	--
Allg. Schutzmaßnahmen	---	Hygienemaßnahmen	*übliche Maßnahmen für Umgang mit Kunststoffen treffen*

9 PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1	Erscheinungsbild:	Form	*vorpolymerisierter Thermoplast in Strängen oder Platten*	Farbe	*typabhängig*	Geruch	*fruchtig*

9.2	Sicherheitsrelevante Daten		bei T (°C)	Methode/Bemerkung
9.2.1	pH-Wert im Lieferzustand:	--	--	--
	pH-Wert bei -- g/l Wasser:	--	--	--
9.2.2	Zustandsänderung:		*101 °C*	--
9.2.3	Flammpunkt			*50 °F*

9.2.4	Entzündlichkeit Feststoff:		°C	Entzündlichkeit Gas:		°C
9.2.5	Zündtemperatur					
9.2.4	Selbstentzündlichkeit Feststoff:	--	°C	Selbstentzündlichkeit Gas:	--	°C
9.2.7	Brandfördernde Eigenschaften	--				
9.2.8	Explosionsgefahr					

9.2.9	Explosionsgrenzen:		UEG	*1,7*		OEG	*8,2*
9.2.10	Dampfdruck	*29*	mmHg	bei T (°C)	*20*	Methode/Bemerkung	
9.2.11	Dichte		H_2O = 1	*0,94*		Methode/Bemerkung	
9.2.12	Löslichkeit (mg/l) in	Wasser:	*gering*			Methode/Bemerkung	
9.2.13	Löslichkeit (mg/l) in					Methode/Bemerkung	
9.2.14	Verteilungskoeffizient (log pOW):					Methode/Bemerkung	
9.2.15	Viskosität:					Methode/Bemerkung	
9.2.16	Lösungsmitteltrennprüfung		%			Methode/Bemerkung	
9.2.17	Lösemittelgehalt		%			Methode/Bemerkung	
9.3	Weitere Angaben						

10 STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1	zu vermeidende Bedingungen:	*Hitze und Nähe zu Zündquellen*
10.2	zu vermeidende Stoffe:	*Reduktions– und Oxydationsmittel – starke lösliche Wirkung – kann auf Farben und Gummimaterialien als Weichmacher wirken*
10.3	Gefährliche Zersetzungsprodukte:	*Kohlenstoffmonoxid und Kohlenstoffdioxid – Rauch*
10.4	Weitere Angaben:	*Produkt stabil – bei übermässiger Erwärmung Gefahr unkontrollierter Polymerisation* *bei Lagerung entsprechend der Gebrauchsanweisung keine Gefährdung bekannt*

11 ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

11.1	Toxikologische Prüfung	LD 50 oral	LD 50 dermal	LC 50 inhaliert
11.1.1	Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten	---		
11.1.2	Spezifische Symptome im Tierversuch			
11.1.3	Reiz- und Ätzwirkungen	Auge	Haut	
		bei intensivem Kontakt Reizwirkung auf Haut und Augen möglich		
11.1.4	Sensibilisierung	Auge	Haut	

11.1.5	Wirkung nach wiederholter oder länger andauernder Exposition	*n.b.*		
11.1.6	krebserzeugende, erbgutverändernde, fortpflanzungsgefährdende Wirkungen	*keine bekannt*		
11.1.7	Sonstige Angaben	*n.b.*		
11.2	Erfahrungen aus der Praxis			
11.2.1	Einstufungsrelevante Beobachtungen	*n.b.*		
11.2.2	Sonstige Beobachtungen	*n.b.*		
11.3	Allgemeine Bemerkungen	--		

12 ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

12.1	Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit)				
12.1.1	physiko-chemisch	Verfahren	*n.b.*	Analysenmethode	*n.b.*
		Eliminationsgrad	*n.b.*	Bewertung	*n.b.*

12.1.2	biologisch	Verfahren	*n.b.*	Analysenmethode	
		Eliminationsgrad	*n.b.*	Bewertung	*n.b.*

12.2	Verhalten in Umweltkompartimenten	
12.2.1	Mobilität und (Bio-) Akkumulationspotential	*n.b.*
12.2.2	Sonstige Hinweise	--
12.3	Ökotoxische Wirkungen	

12.3.1	Aquatische Toxizität	Testart (Spezies/Dauer)	Wirkstoffkonzentrationen	Methode
	Fisch	*n.b.*		
	Daphnie	*n.b.*		
	Alge	*n.b.*		
	Bakterie	*n.b.*		
12.3.2	Verhalten in Kläranlagen	*n.b.*		

12.3.3	Atmungshemmung kommunalen Belebtschlamms	EC	*n.b.*	mg/l nach ISO 8192 B
12.3.4	Sonstige Hinweise	*keine*		

12.4	Weitere ökologische Hinweise	Wert/Einheit	Bemerkung
12.4.1	CSB	*n.b.*	
12.4.2	BSB	*n.b.*	
12.4.3	AOX	*n.b*	

12.4.4	Enthält rezepturgemäß Schwermetalle und Verbindungen der EG-Richtlinie 6/464/EWG:	CAS-Nummer	Bezeichnung
		keine	

12.4.5	Allgemeine Hinweise	---

13 HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1	Produkt – Empfehlung	*Örtliche behördliche Vorschriften beachten*
13.2	ungereinigte Verpackung	
13.2.1	Empfehlung	*Verpackungen möglichst restlos entleeren und unter Beachtung der jeweils geltenden örtlichen / nationalen Bestimmungen bevorzugt einer Wiederverwendung bzw. Verwertung zuzuführen*
13.2.2	empfohlene Reinigungsmittel	*nicht anwendbar*

14 TRANSPORTVORSCHRIFTEN

14.1 Landtransport (ADR/RID/GGVS/GGVE)

ADR/RID-GGVS/E		Warntafel		Bezeichnung des Gutes	Bemerkungen
Klasse	Ziffer/Buchstabe	Gefahr-Nr.	Stoff-Nr.		
					kein Gefahrgut im Sinne der Bestimmungen

14.2 Binnenschiffstransport ADN/ADNR

Klasse	Ziffer/Buchstabe	Kategorie	Bezeichnung des Gutes	Bemerkungen
				kein Gefahrgut im Sinne der Bestimmungen

14.3

Seeschiffstransport IMDG/GGV See	UN-Nr.	Page	EmS-Nr.	MFAG	marine pollutant	nein	ja (pp)

richtiger technischer Name	
Bemerkungen	*kein Gefahrgut im Sinne der Bestimmungen*

14.4	Lufttransport ICAO/IATA				
	ICAO/IATA Klasse	UN/ID-Nr.	Packgruppe	Richtiger technischer Name	Bemerkungen
					kein Gefahrgut im Sinne der Bestimmungen
	Transport – weitere Angaben				

15 REGULATORISCHE VORSCHRIFTEN

15.1	Kennzeichnung nach EG-Richtlinien	*Produkt unterliegt gemäß der zutreffenden Richtlinien nicht der Kennzeichnungspflicht*	
	Kennzeichnung	Symbol(e)	Gefahrenbezeichnung des Produktes
	---	---	---
	Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung – Produkt enthält:		

	R-Sätze	---	
	S-Sätze	---	
	Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen	---------	
15.2	Nationale Vorschriften		
	Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung	Störfallverordnung	
	-------	--------	
	Klassifizierung nach VbF:	Technische Anleitung Luft	Wassergefährdungsklasse
	--------	---------	*0* *VvVws (17.05.99)*
	Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen	----------.	

16 SONSTIGE ANGABEN

16.1	Weitere Informationen	
16.1.1	verwendete Abkürzungen	*n.b. = nicht bekannt, n. z. nicht zutreffend, n.a. = nicht anwendbar*
16.1.2	empfohlene Verwendung und Beschränkungen	--
16.1.3	weitere Informationen	--
16.1.4	Quellen der wichtigsten Daten	*Sicherheitsdatenblatt des Herstellers 10/25/01 sowie Komponentenverzeichnis 09/08/2006*
16.2	Datenblatt ausstellender Bereich	*Produktentwicklung*
16.3	Ansprechpartner	*Leiter F + E*

HINWEISE

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt beruhen auf dem aktuellen Stand unseres Wissens und auf unseren Erfahrungen mit dem Produkt. Sie dienen ausschließlich der Risikominderung beim Umgang mit dem Produkt und beschreiben es daher auch nur im Hinblick auf Sicherheitsaspekte. Die Angaben sind damit keine Zusicherung von Eigenschaften im Sinne unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Sie entheben sie den Anwender auch nicht seiner Sorgfaltspflichten bezüglich der Beachtung geltender Gesetze, Vorschriften und Bestimmungen.

Unsere Sicherheitsdatenblätter geben wir bei erstmaligem Bezug des Produktes auf Wunsch kostenfrei ab, weitere Exemplare können gegen Kostenerstattung angefordert werden. Bei Aktualisierung des Sicherheitsdatenblattes informieren wir in Übereinstimmung mit den einschlägigen Vorschriften alle die Anwender, welche das Sicherheitsdatenblatt im Verlaufe der letzten 12 Monate vor dem Revisionsdatum von uns erhalten haben. Dies erfolgt durch kostenfreie Übersendung der revidierten Fassung. Inhaber älterer Sicherheitsdatenblätter können den jeweiligen Revisionsstand abfragen.